



Bericht

26. Fly-in der Heissluft-Ballonfahrer des AeCOS

Gute Bedingungen herrschten am traditionellen Fly-in für Heissluft-Ballonfahrer. Die Organisatoren haben gute Arbeit geleistet, musste der Anlass ab dem Frühsommer wetterbedingt mehrere Male verschoben werden. Am Samstag 17. August 2019 wurden alle Teilnehmer, die sich diesen letzten Termin reserviert hatten, mit guten Bedingungen belohnt. Von all den gemeldeten Ballonteams sind deren vierzehn mit ihren Helfern kurz nach 05.00 Uhr zum üblichen „Kaffee mit Gipfeli im Feld“, organisiert und serviert von Peter Schneider.

Stefan Wälchli und Roland Friedli, die gemeinsamen Sieger der letztjährigen Wettfahrt und damit Organisatoren der diesjährigen Wettfahrt schickten die Teilnehmer nach dem obligaten Briefing in die Startzonen zum Startpunkt und Aufstellen der Heissluftballone, welche sich mindestens 5 Km, max. 10 Km vom Ziel in Zuckenriet-Mosen entfernt befinden musste. Vor der Abfahrt zum Startplatz wurden im Zielgebiet zur Ermittlung der Windverhältnisse einige Windspione in Form von Gasballonen in den Himmel geschickt.

Wer wird Organisator des nächstjährigen Fly-in?

Nach dem Ausschwärmen zum Start drehte sich die Frage nur noch darum: wer wird seinen Marker am nächsten zum Zielkreuz abwerfen? Schafft es eine Crew, die Ablage von 5.88 m des letztjährigen Siegers zu unterbieten? Denn schon nach kurzer Zeit waren die farbenprächtigen Montgolfieren in der Ferne erkennbar. Als erster Ballon schwebte der Ballon mit Kurt Boppart dem Zielkreuz entgegen allerdings wäre die Ablage gross (~300 m) gewesen, sodass auf das Herunterlassen eines Markers verzichtet wurde. Für die folgenden Piloten immerhin ein wichtiger Hinweis, wie man möglichst in die Nähe des Zielkreuzes fahren kann. Im Vergleich zu anderen Jahren, fuhren die Ballone schön gestaffelt ins Zielgebiet, sodass die Ablagen von unserem zuverlässigen Vermesser Ernst Haltiner schön der Reihe nach gemessen und protokolliert werden konnten.

Sieger und damit Organisator des nächstjährigen Fly-in, aufgrund der Ablage von sage und schreibe 49 cm ist Corinne Nacht, vor Gian-Marco Nacht mit 5.78 m und Urs Frauchiger mit 7.99 m. Insgesamt haben neun Crews den Marker abgeworfen und konnten gewertet werden.

Pokalübergabe und Preisverteilung

Wie gewohnt fanden sich nach der Landung und dem Zusammenpacken, Helfer und Crews sowie Vertreter der Landbesitzer im Zielgebiet im Landgasthof Adler, Zuckenriet ein.

Dank...

Im Namen des AeCOS-Vorstandes geht grosser Dank an

- die Organisatoren Stefan Wälchli und Roland Friedli, die zudem einen reichhaltigen Gabentisch für sämtliche Teilnehmer bereit gestellt haben
- die Familien Jung und Rutishauser für das Mähen der Wiesen im Zielgebiet.
- die Familie Mettler vom [Landgasthof Adler](#) für das aussergewöhnlich frühzeitige Öffnen des Restaurants und die drei wertvollen Essensgutscheine für die Erstplatzierten.
- Ernst Haltiner für das Messen und Protokollieren der Marker-Ablagen zum Zielkreuz und erstellen der Rangliste
- Peter Schneider für den „Kaffee & Getränkeservice“
- allen die mit viel Geduld auf dieses Fly-in gewartet und teilgenommen haben.

Nächstes Jahr wieder dabei...

Das 27. Fly-in der Heissluftballonfahrer des AeCOS und deren Gäste, wird gemäss ungeschriebenem Reglement von der diesjährigen Siegerin organisiert. Der Termin wird in Koordination mit anderen Veranstaltungen des Ballonsportes von der Organisatorin festgelegt und auf unserer [Webseite](#) veröffentlicht. Zudem werden die Ballonfahrer, welche dem AeCOS angehören und Gastpiloten per Mail mit den notwendigen Informationen direkt bedient.

Rangliste

26. Fly-in der Heissluft-Ballonfahrer des AeCOS

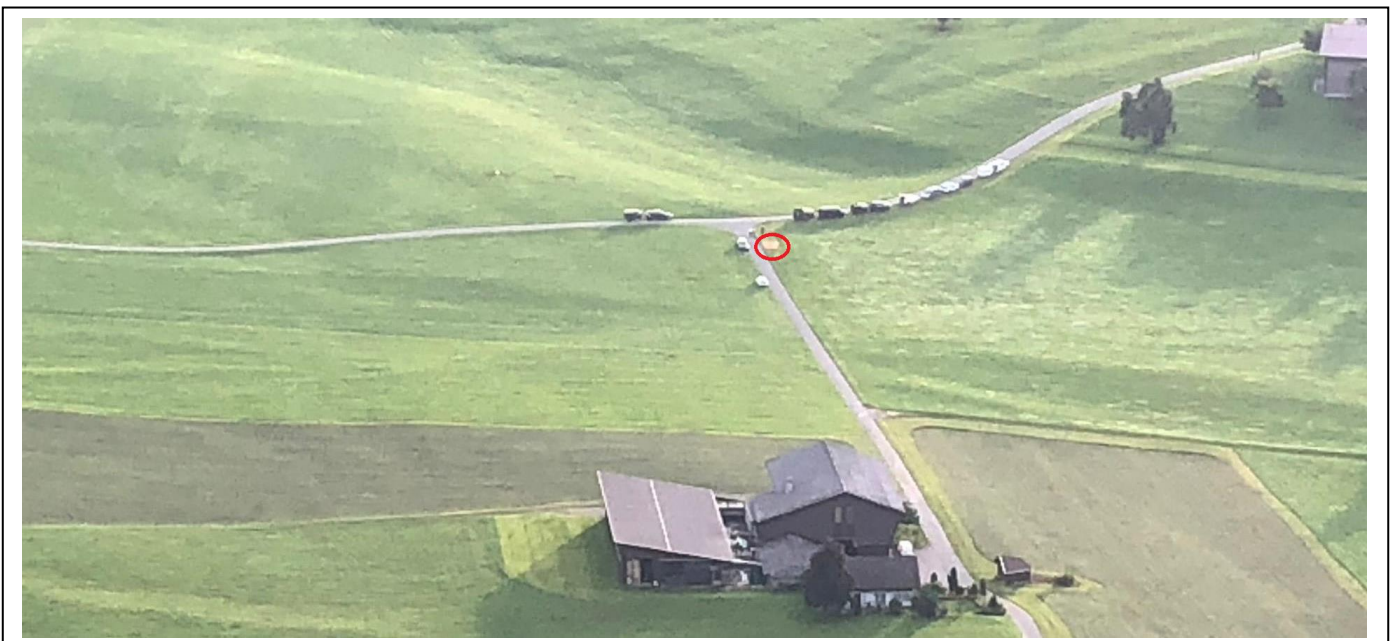
| Rang | Name | Vorname | Ablage zum Zielkreuz in Meter |
|------|------------|------------|----------------------------------|
| 1 | Nacht | Corinne | 0,49 |
| 2 | Nacht | Gian-Marco | 5,78 |
| 3 | Frauchiger | Urs | 7,99 |
| 4 | Engler | Thomas | 13,12 |
| 5 | Vogel | Nicole | 18,44 |
| 6 | Frieden | Urs | 22,36 |
| 7 | Fässler | Ronny | 25,91 |
| 8 | Wittwer | Marcel | 115,53 |
| 9 | Mügglers | Anja | 345,24 |
| 10 | Boppart | Kurt | NIL |
| 11 | Friedli | Roland | NIL |
| 12 | Gleixner | Thomas | NIL |
| 13 | Schaad | Gregor | NIL |
| 14 | Wälchli | Stefan | NIL |



LEICA Robotic Total Messtation (BS)



Ablage Marker der Siegerin wird mit 29 cm zum Zentrum gemessen. Im Bild Ernst Haltiner (BS)



Zielgebiet, im rot markierten Bereich ist das Zielkreuz (Bild Urs Frauchiger)



Vier Teilnehmer unterwegs (Bild Urs Frauchiger)



Smiley beim Markern (BS)



HB-QRZ, Thomas und HB-QNH, Anja vor dem Start (Bild Urs Frauchiger)